

HAGLEITNER HYGIENE INTERNATIONAL GmbH
Lunastraße 5
AT – 5700 Zell am See

Bremen, 10. April 2018

Zusammenfassende Stellungnahme zu den virusinaktivierenden Eigenschaften von septDES FOAM-SOAP der HAGLEITNER HYGIENE INTERNATIONAL GmbH im quantitativen Suspensionsversuch nach der Leitlinie von DVV/RKI (01.12.2014)

Folgende Dokumente der Dr. Brill + Partner GmbH für das Händedesinfektionsmittel septDES FOAMSOAP der HAGLEITNER HYGIENE INTERNATIONAL GmbH liegen dieser Stellungnahme zugrunde:

BVDV Prüfbericht (L18/0035B.3) vom 10.04.2018

Vacciniavirus (Stamm Elstree) Prüfbericht (L18/0035V.3) vom 29.03.2018

Unter Einbeziehung dieser beiden Prüfverfahren resultieren folgende Konzentrationen und Einwirkzeiten:

unverdünnt 30 Sekunden

um eine Titerreduktion von $\geq 4 \log_{10}$ Stufen (Titerreduktion $\geq 99,99 \%$) im quantitativen Suspensionsversuch entsprechend der Leitlinie der Deutschen Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten e.V. (DVV) und des Robert Koch-Institutes (RKI) zu erzielen.

Damit erfüllt septDES FOAMSOAP die Bedingungen für die Auslobung „**begrenzt viruzid**“, die in einer Stellungnahme des Arbeitskreises Viruzidie am RKI formuliert sind (Bundesgesundheitsbl. 2017, 60: 353-363), und ist folglich wirksam gegenüber allen behüllten Viren.

Auf diese Weise schließen diese Prüfungen auch eine Wirksamkeit von septDES FOAMSOAP gegenüber den so genannten „blood-borne viruses“ ein, zu denen HBV, HCV und HIV gehören. Ebenso sind andere behüllte Viren wie z. B. das Herpes Simplex Virus und die humanen und animalischen Influenzaviren einschließlich H5N1 und H1N1 sowie Mitglieder der Familien Filoviridae (z.B. Ebolavirus) und Paramyxoviridae (Masernvirus) eingeschlossen.


Dr. Jochen Steinmann